

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

77 (18.3.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77. Drittes Blatt.

Sonntag den 18. März

(Folgt ein viertes Blatt). 1900.

Bekanntmachung.

Durch Urteil Großh. Schöffengerichts vom 28. Februar l. J. wurde der Angeklagte Johann David Benz, Biegler aus Rönngen, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und Beleidigung des Schutzmanns Schweidert, also eines Beamten, während der Ausübung seines Berufes, zu einer Gefängnisstrafe von zwei Monaten und zwei Wochen, sowie zu den Kosten verurteilt.

Karlsruhe, den 14. März 1900.

Großh. Bezirksamt.
Gräfer.

Arbeiter-Bildungs-Verein,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 19. März l. J., Abends 1/2 9 Uhr beginnend, hält Herr Rechtsanwalt Otto Heinsheimer einen

Vortrag

über das „**Cherecht des Bürgerlichen Gesetzbuchs**“.

Hierzu werden die verehrl. Mitglieder sowie Freunde des Vereins freundl. eingeladen.

Der Vorstand.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 21. März 1900, Abends 1/2 9 Uhr,
im Saale der Vier Jahreszeiten.

Vortrag

des Herrn Dr. Jessen, Direktor am Kgl. Kunstgewerbe-Museum in Berlin,
über das Thema: „**Der Kampf gegen den Schnürkel im alten und neuen Kunstgewerbe**“, erläutert durch Lichtbilder.

Die verehrl. Mitglieder, sowie sonstige Interessenten, insbesondere auch Damen, sind hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand:

G. S. B.

4.1.

Grossh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe,

zugleich Theaterschule (Opern- u. Schauspielschule),

unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 23. April 1900.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Ober- und Gesangsclassen M. 250.— bis 350.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 450.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, englische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, Literaturgeschichte und Kostüm M. 15.—, Musikgeschichte M. 15.—, Übungen im mündlichen Vortrag M. 150.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgeber sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsclassen Ober-, Mittel- und Gesangsclassen, die Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Die Sagen des Großh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doort, Fritz Müller, Hugo Kuntz (Oskar Laffert's Nachfolger), Hans Schmidt, durch Herrn Hofpianosortefabrikant Ludwig Schweisgut, die Pianofortehandlung von H. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Padewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

12.1.

Direktor

Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr Nachmittags.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 87 ist eine Wohnung bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten.

* 3.1. Schützenstraße 68 im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Küche und Zubehör auf 1. April d. J. verziehungshalber billig zu vermieten. Zu erfragen ebenbaselbst.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 74 im 3. Stock rechts.

Wohnung zu vermieten.

— Klauprechtstraße 27 im 4. Stock habe ich eine Wohnung von einem großen Zimmer nebst Küche oder 2 Zimmer ohne Küche per 1. April oder später an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres baselbst, parterre, oder Wilhelmstraße 45 im Laden.

— Ecke Marien- und Luisestraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Leucht- und Kochgas-einrichtung nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Stefaniestraße 70

ist auf 1. Juli, eventuell auch schon früher, die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Hirschstraße 120 u. 122

sind elegant ausgestattete Herrschaftswohnungen von je 6 schönen Zimmern und reichlichem Zugehör mit großem Garten auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres baselbst oder Ruppurrerstraße 13. 5.1.

Zu miethen gesucht

auf 1. Juli zwischen Kronen- und Hirschstraße eine Wohnung mit Werkstätte für ein ruhiges Geschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 1998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei freundliche, einfach möblierte Zimmer mit guten Betten sind sogleich oder später billig zu vermieten: Sofienstraße 131.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 75 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen Arbeiter zu vermieten: Martenstraße 64 im 4. Stock.

* 2.1. Adlerstraße 27, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. April an einen bessern Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Beamter sucht auf 1. April möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mf. 15500.—

sind gegen gute, erstklassige Hypothek sofort auszuliehen. Adressen abzugeben unter Nr. 2004 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Bezugnehmend auf unsere in den Tagblättern vom 2., 4. und 6. d. M. veröffentlichte Bekanntmachung ersuchen wir diejenigen Herrschaften, welche mit den Anmeldungen ihrer Dienstboten zur Belohnung oder zum Preise sich noch im Rückstande befinden, die Anmeldungen bezw. die Rückgabe der Meldebörsche am

Di. nstag den 20. März, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr,
in der Wohnung des Rechners des Vereins, Herrn Privatier **Leopold Vierordt, Karl-Friedrichstraße 26,** bewerkstelligen zu wollen, da Bewerbungen nach dieser Zeit keine Berücksichtigung mehr finden können.

Karlsruhe, den 16. März 1900.

Der Verwaltungsrath.

2.1.

Dankagung.

Von „Ungeannt“ erhielt ich zur Erinnerung an einen teuern Verstorbenen den Betrag von **hundert Mark** zur Verteilung an würdige Arme. Namens der Beschenkten wird für diese Gabe hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen.

Karlsruhe, 18. März 1900.

Dr. W. Appel, Stadtrabbiner.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.1. Compagnieverammlung am **Mittwoch den 21. März, Abends 8 Uhr,** bei Kamerad **Dittus, Stadt Forzheim.**

Kapital-Gesuch.

* 11.000 Mark werden auf ein Haus in der Nähe von Karlsruhe gesucht. Offerten unter Nr. 2000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird zum 1. April gesucht: Herrenstraße 22 rechts.

2.1. Ein jüngeres, zuverlässiges Kindermädchen findet bis 1. April gute Stelle: Viktoriastraße 20 im Laden.

3.1. Ein braves, eheliches Mädchen für Hausarbeit wird auf 1. April gesucht: Scheffelstraße 53 im 2. Stock.

* Ein braves, eheliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf 1. April bei hohem Lohn dauernde Stellung: Gottesauerstraße 7 im Laden.

* 5.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches perfekt kochen kann und in der Zimmerarbeit erfahren ist, wird auf 1. April gesucht: Kaiser-Allee 39.

* Ein ordentliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und die übrige Arbeit gerne verrichtet, wird sogleich oder auf 1. April gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Adlerstraße 2, eine Treppe hoch.

* 2.1. Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April bei einer kleinen Familie gute Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 48, 1. Stock.

* 3.1. Auf 1. April wird zu einer einzelnen Dame ein Mädchen gesucht, welches durchaus selbstständig sein muß in der feinen Küche und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Näheres Leopoldstraße 7, eine Treppe hoch.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf Woche findet sofort dauernde Beschäftigung: Adlerstraße 15 im 3. Stock.

Weißschin

sofort bei guter Bezahlung gesucht nach Frauenalb im Klosterhof.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 211 im 3. Stock. 3.1.

Kinderfräulein

wird zu 3 Kindern im Alter von 5-10 Jahren für Nachmittags auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 167 über zwei Stiegen. Zu sprechen von 10 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags.

Architektur-Büreau.

2.1. Ein junger Mann, nicht über 16 Jahre alt, der das Zeichnen erlernen und sich mit den in einem Baubüro vorkommenden Büroarbeiten vertraut machen will, kann sofort als Gehilfen eintreten. Saubere Handschrift und gute Zeugnisse erforderlich. Selbstgeschriebene Bewerbungen mit Angabe der Personalien unter Nr. 2003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine reinliche, pünktliche Monatsfrau wird für 2 Stunden Morgens zum Putzen erbeten auf 1. April gesucht. Näheres Leopoldstraße 4 im 2. Stock.

Tüchtiges und gewandtes Fräulein aus guter Familie, bestens empfohlen und im Verlaufe versiert, sucht bis 1. April oder später Stellung

als Verkäuferin,

gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter J. 929 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

Ein junges, intelligentes Fräulein,

welches 1 Jahr im Verkauf gelernt hat, auch das Weiß- und Kleidernähen erlernte, sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter **H. N. 401** hauptpostlagernd **Bruchsal** erbeten.

2.1. Ein Fräulein,

das Kenntnisse in der Schreibmaschine besitzt, sowie auch etwas stenographiert, sucht auf 1. April dauernde Stellung in einer Fabrik, evtl. auch bei einem Arzt. Offerten unter Nr. 2007 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine 1/2-Geige, Taschenuhr, Reißzeug und Reißbrett mit Zugehör, Opernglas, Herrenkleider und Bücher werden sehr billig abgegeben: Sammlerstraße 7 d im 4. Stock. (Café Bauer.)

* Eine Partie

3/4 Liter-Weinflaschen sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 56, Seitenbau im 4. Stock, erster Eingang rechts.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern zc. kann man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37,

gegenüber dem alten Draaengeräte.

Einzelne Möbel sowie ganze Ausstattungen

kauft man gut und billig bei **J. Levy,** Marktgrafenstraße 21, 22 u. 23.

* 2.2. Herd,

mittelgroß, gut erhalten, ist wegen halber billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 51 im 3. Stock bei **Ulrich.**

Möbel.

— Großes Lager in sämtlichen Polster- und Kastenmöbeln, Tische, Stühle, Spiegel, Bettfedern, Koshaar zu den niedrigsten Preisen. Komplette Ausstattungen und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt.

Lud. Seiter,

Möbel- und Tapeziergeschäft,
Waldstraße 7.

Bettfedern und Daunen,

schöne, staubfreie Waare, zu verschiedenen Preisen bei
6.6. **J. Müller, Hirschstraße 18.**

Dienstbotenbett

zu verkaufen: Kaiserstraße 221, Seitenbau im 2. Stock rechts. 2.2.

Wagen-Verkauf.

* 3.2. Ein 8sitziges und ein 4sitziges Break, ein Viktoria, ein Messager oder Milchwagen, zwei Fockspänner-Geiterwagen, ein solcher ohne Leitern, sämtliche gebraucht und gut erhalten, sind zu verkaufen. Alle Sorten neue Wagen werden bei sauberer, solider Arbeit fortwährend angefertigt bei **Wagnermeister Mertschke,** Karlsruhe, Amalienstraße 55.

* 3.2. Fahrrad,

gut erhalten, fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1952 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wichtig für Bauherren!

* 4.4. Wegen halber verkaufe ich meine 6 auf Lager stehenden **Rachel-Ofen** zu billigen Preisen unter Garantie. **Const. Hauber,** Erbprinzenstraße 34.

2.2. Kisten zu verkaufen,

große und kleine, billigst bei
Fritz Müller, Musikalienhandlung,
Kaiserstraße 221.

Braunkohlenbrifets.

Größere Posten **Braunkohlenbrifets,** für Kesselheizung geeignet, für die Zeit vom 1. Oktober 1900 bis 1. April 1901 abzugeben. Offerten unter Nr. 1957 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 3.3.

3.2. Sand

wird abgegeben: Karlsruhe 28.

Garzer Roller,

präparierter Stamm, sowie gute Buchweibchen sind noch einige abzugeben bei **L. Jäger, Marienstraße 87.**

Ziegen-Verkauf (Schweizerasse).

* Zwei Ziegen mit Jungen sind wegen Krankheit zu verkaufen: Augustenstraße 16.

Hauskauf-Gesuch.

Ein neueres, gut rentierendes Haus (womöglich mit Garten) wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1997 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft

zu kaufen gesucht.

2.2. Ein tüchtiger Wirt von auswärts sucht in Karlsruhe eine gut gehende Wirtschaft mit großer Anzahlung zu kaufen. Agenten nicht erwünscht. Offerten unter Nr. 1983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

2.2. Ein großer, gut erhaltener **Bibliotheksschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Größe und Preisangabe unter Nr. 1953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gebrauchter ein- oder zweibüchiger **Rassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1899 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der St. Kirche.

* Decimalwaage und Sandwagen mit Dedel,

gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2005 an das Kontor des Tagblattes.

* 2.2 Eine kleinere, guterhaltene Milchentrainingsmaschine (Centrifuge)

wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6.1. Meiner verehelichten Kundenschaft zur Nachricht, daß mein

Atelier

für künstl. Zahnersatz,
Plomben, Zahnoperationen etc.
täglich wieder geöffnet ist.
Sprechstunden von 9-12
und 2-6 Uhr;
Sonntags von 10-12 Uhr.
Hochachtungsvoll
C. Krane,
Amalienstr. 19, Ludwigplatz.

6.6. **Thee,**
englische Mischung, vorzügliche Qualität,
1 Pfd. Mk. 1.80
in **J. Lösch's Theelager, Herrenstr. 35.**

Berger's Germania-

Fabrik: **Cacao.**
Robert Berger,
Pörsneck i. Th.

- Zu haben bei:
- Hofconditor **Jos. Fell,**
 - Conditor **Carl Freund,**
 - Hofconditor **Fr. Gerwig Nachf.,**
 - Conditor **W. Harfinger,**
 - " **Otto Hasslinger,**
 - " **Bernh. Jung,**
 - " **K. Kaufmann,**
 - " **Fr. Nagel,**
 - Hofconditor **Alb. Neu,** 25.3.
 - Conditor **Louis Oesterle,**
 - " **A. Ritzinger,**
 - " **Emil Röderer,**
 - " **Heinrich Rosenberg,**
 - " **Franz Seidelmaier.**
- In Durlach bei Karlsruhe:
Conditorei **Fritz Dietz,**
" **Ad. Herrmann.**

= Café & Conditorei = Carl Mauterer,

mehrfähriger Koch und Patisfier de S. A. S.
Mongr. le Prince de Monaco

empfehl't verschiedene
**Torten,
Törtchen,
Theebrödchen,**
täglich frisch.

Sauerkraut,

per Pfund 10 Pfg. bei
C. Cartharius.

= Café & Conditorei = Carl Mauterer,

mehrfähriger Koch und Patisfier de S. A. S.
Mongr. le Prince de Monaco

empfehl't
**Kaffee,
Thee,
Chocolade** } à la Minute.

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfund 16 Pfg.

empfehl't 6.1.
A. van Venrooy,
Ede Leopold- und Sofienstraße.

16.1.



**Preisgekrontes
COLAN
GOEL**

Grösste Ersparniß!
Macht wie alle
Schuhzeu Leder
dauerd
haltbar, weich und
wasserdicht!
Von der wie Behörden
Armeen gebraucht
und empfohlen!
Kauflich in Drogen-Sport- u.
Schuhwarengeschäften
Continent-Agent Franz Schülke
HAMBURG

Haupt-Depot
für Karlsruhe:
Hofdrogerie Roth.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
gen und Ausstattungen, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern u. Kopshaare äußerst
billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten
von Betten und Polster-Möbeln wird
bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Müppurrerstraße 36.

Die
**besten,
billigsten,
solidesten**

Möbel!

kauft man nur
von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstraße 81/83.
Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken.

A. Menke,
Tapezier
und Dekorateur,
Herren-
straße 37.



**Möbel,
Polstermöbel,
Dekorationen etc.**
in nur gediegener
und geschmackvoller
Ausführung
zu billigsten Preisen.

**Lieferung
completter
Wohnungs-
Einrichtungen**
in jeder Holzart und
in jedem Style.

Ausverkauf.

Wegen baldiger Verlegung
meines Geschäftslokals
nach meinem Hause Kai-
serstraße 19 verkaufe ich
s ä m m t l i c h e noch vor-
rätigen Holz- u. Polster-
möbel sowie ganze Aus-
stattungen zum Einkaufs-
preis.

**Friedrich Kurr,
Möbellager,
23 Zähringerstraße 23.**

Möbelfabrik und Lager von Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,
empfehl't sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
komplette Ausstattungen in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Ansicht gerne gestattet.
Zahlung nach Uebereinkunft. 47.3.

20 000 Rothe Betten

wurden vers., ein Beweis, wie beliebt m.
Betten sind. Ober-, Unterbett u. Kissen 12 1/2,
prachtv. Hotelbetten nur 17 1/2, Herrschafts-
Betten 22 1/2 M. Probaliste gratis. Nichtpass-
fähle Betrag retour. **A. Kirshberg,**
Leipzig, Blücherstraße. 63.26.

W. SPINDLER
Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- u. Herren-Kleidern, sowie
von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für
Gardinen aller Art,
echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für
Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler
Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn
und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe
4.3. bei

Ludwig Oehl Nachfolger,
116 Kaiserstrasse.

**Färberei und
Chemische
Waschanstalt.**

2.1. **Wegen
überfülltem Lager**
verkaufe ich hochfeine, mittlere und
einfache
Zimmereinrichtungen
zu den niedersten Preisen. Mehr-
jährige Garantie, kein Kaufzwang.
Lade daher zu gefl. Besichtigung
meiner großen Auswahl ergebenst
ein.

Julius Weinheimer,
Möbel- u. Tapeziergeschäft.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
A. Mayerle Nachf., — Saublerei-
Reparaturen
Herrenstraße 8. unter Garantie
billigst.

1864

Kranken- und Stärkungsweine.

Special-Weinlisten zur Verfügung.

3ft. alten Portwein . . . per Fl. Mk.	2.—
" " weiß " " "	2.50,
" " Malaga . . . " " "	2.—
" " Madeira . . . " " "	2.—
" " Sherry . . . " " "	2.—
" " trocken " " "	2.—
" " Marsala . . . " " "	2.—
" " Malvasier . . . " " "	2.—
" " Muscateller . . . " " "	2.50,
" " Vermouth dl Torino " " "	2.—

3ft. alten Ruster Ausbruch per Fl. Mk.	1.50,
" " Meneser " " "	2.—
" " Samos Muscat . . . " " "	1.20,
" " Tokayer Ausbruch " " "	1.50,
" 1893er Bordeaux-Wein " " "	1.20,
" alten Ungar-Rothwein " " "	1.20,
ferner:	
1890er Hennessy-Cognac . . . " " "	4.50,
div. deutsche Cognacs per Fl. v. Mk.	1.80 an,
Emser Kränchen und Selters Wasser per Krug 33 Fl., sowie Syphons u. Sodawasser	

empfiehlt

M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße. 8.2.



Preisend mit viel schönen Worten
Und des höchsten Lobes voll
Bringen Frau'n an allen Orten
„Schneekönig“ den Dankeszoll,
Weil des Waschens Müh'n und Plagen
Und des Puhens schwere Last
Spielend leicht er läßt ertragen,
Ja, sie ganz beseitigt fast!
In **gelben Packeten** à 15 Fl. in den meisten
Geschäften zu haben.

Fabrikant:

Carl Gentner, Göppingen.

Unterröcke

in **Moirée, Lüster, Panama und Seide**
in allen Farben,

Stickerei-Röcke,

von den einfachsten bis zu den elegantesten, in allen Preis-
lagen empfehlen

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstraße 189.

NB. Besonders machen auf eine Parthie farbiger **Moirée-
Röcke** à netto Mk. 4.50 aufmerksam.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

bringt fein auf's Reichste assortirte

Schuhwaarenlager

in empfehlende Erinnerung.

Ganz besonders machen wir auf eine große Auswahl in

Konfirmanden-Stiefel

für **Knaben und Mädchen** aufmerksam.

5.1.

Franzöf.-Americ. Manicure
 3.2. (Fingernagelpflege)
 für Damen und Herren.
F. Schmitt,
 Herren- und Damenfriseur,
 172 Kaiserstraße 172.

Total-Ausverkauf
Friedrich Knab, Kaiserstr. 215.

Tafel- u. Kaffee-Service, Wein-
 u. Bier-Service, Silberbestecke, Nickel-
 u. Britannia-Waaren, Luxusgegen-
 stände, aller Art Gebrauchsgeschirre
 33 1/3 %. Ältere Tafel- u. Kaffee-
 Service 40 %. Nippes aller Art
 50 % Rabatt. 12.3.



Gaslüstres, 6.3.
 Suspensionen,
 Ampeln,
 Flur- und Schlaf-
 zimmer-Lampen,
 Wandarme und
 Laternen etc.

empfehlen in grosser
 Auswahl billigst

Joseph Meess,
 Ferd. Prinz Nachfolger,
 29 Erbprinzenstr. 29,
 Telephon 222.

48.5. Überzeugen Sie sich, dass meine

**Deutschland-
 Fahrräder**
 u. Zubehörtheile
 die besten und dabei
 die allerbilligsten sind.
 Wiederverkäufer gesucht.
 Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenbrok, Einbeck
 Erstes u. grösstes Special-Fahrrad-
 Versand-Haus Deutschlands.

Anfertigen von:
Max Lange, Schmiedeis, Balkonen,
 Treppengeländern,
 Firmenschildern,
 Grabgeländern,
 Bauarbeiten,
 nebst allen
 Reparaturen.
Kauf- und Bauhloßerei,
 Stefaniestraße 21.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-
 Ofen** in allen Farben und Holzarten zu billigen
 Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **Trische Kachel-Ofen** schon zu 35 Mk.
 NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
 schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
 Marktarafenstraße 43.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
 Kaminränge, Grabeneinfassungen,
 Grabdenkmäler etc.

stets vorrätig.

Steinsägerei **Karl-Wilhelmstr. 58-64,**
 vis-à-vis dem Friedhof.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5,

empfehlen

Flügel von Bechstein, Blüthner, Schiedmayer u. A. von
 M. 1100 an.

Pianinos von Berdux, Ecke, Neumeyer, Rosenkranz,
 Rönisch, Schiedmayer, Schwechten u. viele
 andere preiswürdige Fabrikate von M. 450 an.

Harmoniums von Mason & Hamlin, Wilcox
 & White, Lindolm, Manborg,
 Schiedmayer von M. 80 an.

Bei billigsten Preisen unerreichte Größe u. Gediegen-
 heit der Auswahl. Coulanteste Bedienung. Jede wünschens-
 werthe Zahlungserleichterung.

Betten und Bettfedern

in nur guter Waare kauft man billig und reell bei

J. Göb, Waldhornstraße 32.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
 von

Max Flechtner

befindet sich

Erbprinzenstraße 26, Hinterhaus.

6.1.

Anonyme Anzeigen,

also solche Inserate, deren Aufgeber
 ungenannt bleiben wollen, wie dies bei

Gesuchen und Angeboten von Stellen,
 Theilhabern, Pächtern, Agenten u. s. w.,
 sowie bei An- und Verkäufen.

üblich ist, werden streng discret zu Originalpreisen ohne
 jeden Aufschlag durch die älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler A.G.,

Fernsprecher **KARLSRUHE** Kaiser-
 190. strasse 208, I.

an alle Zeitungen und Zeitschriften befördert.

Auf Wunsch Voransrechnungen und
 Zeitungskataloge kostenlos zu Diensten.
 - Gebühren für Annahme und Abholen
 der Offertenbriefe werden nicht erhoben.

• Gegründet 1855. •

160

Wannenbäder

im Abonnement im Abonnement einzeln
 I. Klasse 70 Pf. II. Klasse 50 Pf. III. Klasse 30 Pf.

Gleichmäßig erwärmt. Rasche Bedienung.
 Sechsjährige Frequenz 45315.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

22. In unserem Verlage ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

Karlsruhe.

Geschichte der Stadt und ihrer Verwaltung.
Auf Veranlassung des Stadtrats bearbeitet

von
Friedrich von Weech.

17. Lieferung, Preis 1 M.

Karlsruhe. Macklot'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei.
29.20.

Grundkapital:
Vier Millionen Mark



**BADISCHE
FEUER
VERSICHERUNGS
BANK**

KARLSRUHE.

Versicherung
von Gebäuden, sowie Fahrnissen jeder Art,
als: häusliches Mobiliar, landwirtschaftliche
Hohe Erzeugnisse und Geräte, Vieh,
Fabrik-Einrichtungen und Vorräthe,
Waarenlager etc. etc. gegen Feuer-,
Blitz- und Explosions-Gefahr.

Mässige und feste Prämienätze.

Ansukerf, sowie Prospekte und Antrags-
Formulare verabfolgen bereitwilligst

Die Direction in Karlsruhe
sowie sämtliche Vertreter der Bank.

Tüchtige Agenten jederzeit gesucht.



Red Star Line
Rothe Stern Linie

Postdampfer von

Antwerpen

nach

New York

und

Philadelphia

Auskunft ertheilen:

Red Star Linie
in Antwerpen.

Karl Kornsand,

36a Kaiserstraße in Karlsruhe.

1866

Bekanntmachung.

Der verehrlichen hiesigen Einwohnerschaft und Umgegend gestatten wir uns ergebenst mitzutheilen, daß die hiesigen Schneidermeister und Inhaber von Garderobemaakgeschäften sich genöthigt sehen, in Folge Einführung eines einheitlichen Lohntarifs mit ihren Arbeitern und außerdem durch den in jüngster Zeit erfolgten bedeutenden Aufschlag der Wollstoffe, Futterstoffe u. dergl. eine angemessene Preiserhöhung für Garderobestücke eintreten zu lassen.

Karlsruhe, den 15. März 1900.

Die Kommission der vereinigten Arbeitgeber.

J. A.: Franz Lersch.

Zur bevorstehenden

Konfirmation

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager

ernster, gediegener **Geschenklitteratur.**

Gesangbücher in größter Auswahl
in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden.

Neue Testamente, Prachtwerkformat,
(21:29 cm) mit 97 Abbildungen aus dem heiligen Lande, auf Kunstdruckpapier vorzüglich
wie ergehen, in hochelegantem Einband mit Goldschnitt, zum außerordentlich wohlfeilen
Preise von 3 Mark zu haben im

Karlsruhe.

Evang. Schriftenverein.

Krokodil Karlsruhe.

Fortwährend im Ausschank hochfeines

„St. Bennobier“,

früher Löwenbräu-Salvatorbier genannt.

J. Möloth.

4.1.

Freie Innung

der Tapeziere, Decorateure, Sattler und Posamentiere
Karlsruhe.

Montag den 19. März, Abends 9 Uhr, findet im
Gasthaus zur „Goldenen Krone“, Amalienstraße 16, 2. Stock,
eine **Versammlung** statt, wozu alle Innungsmeister, sowie
auch der Innung nicht angehörende Meister höflich eingeladen werden.

Tagesordnung: Lohnbewegung der Gehilfen.

Zahlreiches Erscheinen wegen Wichtigkeit der Sache sehr erwünscht.

Innungs-Obermeister:

E. Telgmann.

Schöpf & Bopp,

Kaiserstrasse 139, Marktplatz,

Grosser Eingang


von Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen

für jeden Geschmack und in allen Preislagen.

Spezialabteilung:

== in schwarzen und weissen Kleiderstoffen ==

für Confirmanden besonders zu empfehlen.

 Auf unsere heutige Saisondekoration machen wir besonders aufmerksam.

Technikum Sternberg (Mech.) Maschinenbau, Electrotechnik, Hoch- und Tiefbau. 6.5.

Geldsorten vom 16. März 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.23	16.24
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	—	9.65
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.47	20.43
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	83.50	81.50
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Gross-Ministeriums der Finanzen vom 8. März d. J. wurde Forstassessor Rudolf Wanfel in Bruchsal nach Lehr veretzt und dem Forstamte daselbst als zweiter Beamter zugetheilt.

Seine Königl. Hoheit der Grossherzog haben unterm 8. I. d. Mts. anädigst geruht, nachbenannte Amtsvorstände in gleicher Eigenschaft zu versehen, und zwar den Geheimen Regierungsrath Dr. Wilhelm Gross in Ueberlingen nach Bruchsal, den Geheimen Regierungsrath Edmund Pang in Bruchsal nach Mannheim, den Oberamtmann Otto von Senger in Freiburg nach Ueberlingen, sowie den Amtmann Dr. Elias Strauß in Mannheim zum Oberamtmann mit den Bezügen eines Amtsvorstands zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Grossherzog haben unterm 8. I. d. Mts. anädigst geruht, den Bezirksarzt Franz Josef Bürkle in Ulberg auf sein unterthänigstes Ansuchen aus dem staatlichen Dienst zu entlassen, sowie

den Bezirksassistentenarzt Dr. Otto Glah in Waldbrunn zum Bezirksarzt in Tribera und den praktischen Arzt Dr. Josef Schneider in Achern zum Bezirksarzt in Stausen zu ernennen.

Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Oberförster Marie Schmitt, Wwe.,

heute Abend 7 Uhr von ihrem langen, schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Eugen Schmitt.

Karlsruhe, den 16. März 1900.

Die Beerdigung findet Montag den 19. März, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der städtischen Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Nowack-Anlage 9.

Berichtigung. Die Beerdigung der Frau

Karoline Wehrle, Wittwe,

findet heute Sonntag Mittag 1/2 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Maggi zum Würzen

der Suppen, Saucen, Gemüse etc.

in Fläschchen von 25 Pfg. an wird im Gegensatz zu anderen Suppenwürzen nicht als ein Surrogat des Fleischextraktes angepriesen, sondern als das **vorzüglichste und gleichzeitig billigste Mittel**, um mit wenigen Tropfen jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe **augenblicklich überraschend gut und kräftig** zu machen und die Verdauung wohlthuend anzuregen. Die Allgemeine Medizinische Central-Zeitung Berlin sagt hiezu in ihrer No. 102, 1898, unter „Therapeutische Notizen“:

„Dass Fleischextrakte zu den Genussmitteln zählen, ist für den Arzt schon längst feststehende Thatsache. Was bei praktischer Verwendung von Extrakt in Betracht kommt und was allein seinen Wert bestimmt, ist daher seine geschmackverbessernde, appetitanregende Wirkung. Gerade diese bildet das Charakteristikum eines Genussmittels, und der Grad dieser Wirkung ist der Wertmesser eines Extraktes. Unter den im Handel befindlichen Extrakten erfreut sich mit Recht das „Maggi“ genannte Präparat einer grossen Beliebtheit, da es bei sparsamster Dosierung eine frappante Geschmackswirkung ausübt. Da der Kaufpreis des Maggi eher niedriger als der anderer Extrakte und da seine Haltbarkeit eine unbegrenzte ist, so findet es als appetit- und verdauungsanregendes Geschmacks- und Bouillons, Suppen, Gemüsen, Saucen auch in der Krankenküche, und besonders in den grossen Küchenbetrieben, von Kranken- und Pflegehäusern vorteilhafte Anwendung.“

Besser als Fleischextrakt

zur Herstellung einer

BOUILLON-KAPSELN,

vollständigen Fleischbrühe sind unsere

die feinsten konzentrierten Auszüge von Fleisch, Gemüse und Gelatine nebst dem nötigen Kochsalz, kurz Alles enthaltend, was zu einer echten, kompletten Fleischbrühe oder Kraftbrühe gehört, während dies Alles bei dem gewöhnlich im Handel vorkommenden Fleischextrakt nach den dazu angegebenen Rezepten erst noch zugesetzt werden muss. — Unsere Bouillon-Kapseln haben ferner den Vorzug einer genauen Dosierung und kostet

eine Kapsel für 2 Portionen vorzüglichster Fleischbrühe **nur 12 Pf.**

eine Kapsel für 2 Portionen feinsten Kraftbrühe **nur 16 Pf.**

MAGGI, G. m. b. H.

Fabriken: in Singen a. Hohentwiel, Grossherzogtum Baden.

Verkaufsgeschäft: Berlin W., Bülowstrasse 57.

Damen-Kleiderstoffe:

Halbseide, Wolle und Baumwolle,

Neuheiten für Frühjahr und Sommer

empfehlen

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.